

**Telefoninterview Dr. Hannes Androsch**  
Radio Austria, 26.11.2019

(Transkript)

*Herr Androsch, ich sage nur so viel: Die Richtung stimmt. Können Sie das auch noch unterschreiben jetzt nach diesem ganzen Debakel, auch in der Steiermark?*

**Hannes Androsch:** Die Richtung stimmt mit Sicherheit seit längerem nicht.

*Woran hakt's denn zur Zeit, dass die SPÖ mit ihren Themen nicht durchkommt?  
Gibt's eine Obmann-Debatte Ihrer Meinung nach?*

**Hannes Androsch:** Die Sozialdemokratie war eine erfolgreiche Bewegung zur Bewältigung der sozialen Probleme des Industriezeitalters, ist aber in der Zwischenzeit im Industriezeitalter – also im Zeitalter der rauchenden Schornsteine – steckengeblieben, ist noch längst nicht angekommen im digitalen Zeitalter mit seinen Möglichkeiten, Chancen, Herausforderungen und Problemen, also im Zeitalter der rauchenden Köpfe. Und die SPÖ ist Opfer von Quereinsteigern geworden, die dieser Aufgabe nicht gewachsen waren.

*Jetzt höre ich da natürlich Kritik auch an der SPÖ, an der derzeitigen Führung heraus. Pamela Rendi-Wagner – ich frage Sie ganz direkt: Glauben Sie, ist das diejenige, die die SPÖ in dieses neue digitale Zeitalter führen kann?*

**Hannes Androsch:** Das ist bisher nicht erkennbar.

*Herr Androsch, ich sage danke schön für Ihre Zeit und vor allem, dass wir Sie so zeitnah erreichen durften.*